

## Fachkräfteoffensive Erzieherinnen und Erzieher

### Antrag auf Förderung in Programmbereich II

(Praxisbonus für die Praxisanleitung)

für

**Träger von nach § 45 SGB VIII betriebserlaubnispflichtigen  
(teil-)stationären Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe  
(außer Kindertageseinrichtungen)**

**Hinweis für Träger von nach § 45 SGB VIII betriebserlaubnispflichtigen (teil-)stationären Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe (außer Kindertageseinrichtungen):** Bitte beachten Sie, dass Sie dieses PDF-Antragsformular nur dann ausfüllen, wenn Sie bislang keinen Antrag in Programmbereich I (Förderung von PivA-Studierenden) der „Fachkräfteoffensive Erzieherinnen und Erzieher“ eingereicht haben. Andernfalls nutzen Sie zur Antragstellung bitte das Online-Antragsformular. Die für die Antragstellung erforderliche Träger- und Einrichtungsnummer sollte Ihnen mitgeteilt worden sein. Der entsprechende Link für das Online-Antragsformular wird Ihnen bis zur Antragsfrist zum 15.08.2024 auf [www.groesse-zukunft-erzieher.de](http://www.groesse-zukunft-erzieher.de) unter „Landesprogramm Fachkräfteoffensive Erzieherinnen und Erzieher“ in „Antragsverfahren im Programmbereich II“ zur Verfügung gestellt.

**Hinweis für Träger von Kindertageseinrichtungen:** Bitte stellen Sie den Antrag über das Online-Antragsformular. Den Link finden Sie ab der Eröffnung des Antragsverfahrens auf [www.groesse-zukunft-erzieher.de](http://www.groesse-zukunft-erzieher.de) unter „Landesprogramm Fachkräfteoffensive Erzieherinnen und Erzieher“ in „Antragsverfahren im Programmbereich II“. Nur online eingereichte Anträge werden im Förderverfahren berücksichtigt.

**Bitte beachten Sie, dass für die Antragstellung eine gültige Betriebserlaubnis nach § 45 SGB VIII vorausgesetzt wird. Sollte Ihrer Einrichtung eine solche Betriebserlaubnis nicht vorliegen, dann fallen Sie nicht in den Kreis der Zuwendungsempfänger und sind daher nicht förderfähig im Landesprogramm.**



## **Informationen zum Antrag**

### **Datenschutzbelehrung (gem. Art. 13 DSGVO)**

Es wird darauf hingewiesen, dass die sich aus den Antragsunterlagen und der Förderung ergebenden Daten durch das Regierungspräsidium Kassel und ggf. weitere Landesbehörden verarbeitet werden dürfen. Auf die Datenschutzhinweise des Regierungspräsidiums wird hingewiesen.

Wird diese Einwilligung nicht erklärt oder im Nachgang widerrufen, führt dies dazu, dass keine Förderung gewährt werden kann oder eine bereits bewilligte Förderung zurückgefordert wird.

Die Hinweise zum Datenschutz nehme ich zur Kenntnis und stimme zu.



## **Angaben zum Antragsteller**

### **Angaben zum Antragsteller**

Wir beantragen den Praxisbonus für die Praxisanleitung der/des Studierenden

Vorname (Studierender):

Nachname (Studierender):

Die pädagogische Anleitung erfolgt durch die Fachkraft

Vorname (Fachkraft):

Nachname (Fachkraft):

Der/die Studierende befindet sich in

Art der Ausbildung

Die Praxisanleitung erfolgt voraussichtlich für die Dauer von

Anleitungsdauer

Die Praxisanleitung (nicht die Ausbildung) erfolgt voraussichtlich im folgenden Zeitraum:

Beginn der Praxisanleitung:

Ende der Praxisanleitung:

Bitte beachten Sie: Es ist maximal 1 Jahr Praxisanleitung förderfähig.

### **Träger und Einrichtung**

Name des Trägers:

Datum der Betriebserlaubnis:

Name der Einrichtung:

Name der Ausbildungsstätte (Wohngruppe etc.):




 **Ansprechpartner beim Träger**

Vorname:

 Nachname:

E-Mail:

 Telefonnummer:

Funktion:

**Angaben zur Bankverbindung**

Kontoinhaber:

IBAN:

BIC:

**Anlage zum Antrag**

Folgende Anlage ist dem Antrag anzuhängen:

Freistellungsnachweis für die anleitende Fachkraft

Gültige Betriebserlaubnis nach § 45 SGB VIII

## **Erklärungen des Antragstellers**

Bitte beachten Sie, dass ohne die unten genannten Zustimmungen Ihr Antrag nicht berücksichtigt werden kann.

Die Erklärung des Einvernehmens der/des Studierenden zur Weitergabe der Daten im Rahmen der Antragsstellung liegt vor. Sie wird für fünf Jahre nach Vorlage des Verwendungsnachweises vorgehalten und kann auf Nachfrage der Bewilligungsbehörde oder einer von ihr beauftragten Stelle zur Prüfung vorgelegt werden.

Die Einrichtung verfügt über eine gültige Betriebserlaubnis nach § 45 SGB VIII.

Ich versichere, dass meine Angaben richtig und vollständig sind. Mir ist bekannt, dass ich verpflichtet bin, jede Änderung der zuständigen Bewilligungsbehörde unverzüglich mitzuteilen.

---

Ort, Datum

Unterschrift / Stempel des Trägers der Einrichtung